

Lehrgangs-/Seminar-Anmeldung

Industrie- und Handelskammer Ulm
Postfach 2460
89014 Ulm

E-Mail: weiterbildung@ulm.ihk.de
Fax: 0731/173-175

Lehrgang/Seminar *

am/ab *

Name/Vorname *

Straße *

PLZ/Ort *

Tätigkeit

Telefon / Mobil

E-Mail*

Rechnung an Teilnehmer/in Firma

Bei Rechnung an Firma:

(genaue Anschrift)

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Ich habe die AGB, die Widerrufsbelehrung für Verbraucher sowie die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und bin mit deren Geltung einverstanden.

Datum Unterschrift

*Pflichtfelder

Informationen zum Datenschutz nach Art. 13/14 DSGVO

Diese Hinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Veranstaltungsanmeldung.

Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts ist die IHK Ulm, Olgastraße 95-101, 89073 Ulm, info@ulm.ihk.de, 0731 173 – 0.

Sie erreichen den behördlichen Datenschutzbeauftragten telefonisch unter 0731 173 – 159 sowie per E-Mail an datschutz@ulm.ihk.de.

Ihre angegebenen Daten werden zu den von Ihnen genannten Zwecken auf Grundlage von 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b) DSGVO gespeichert und verarbeitet. Es kann vorkommen, dass uns Ihre Daten durch eine Dritte, von Ihnen bevollmächtigte Person übermittelt werden. Sie sind verpflichtet, uns Ihre Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung mitzuteilen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nur solange, wie dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. So ist die Datenverarbeitung unter anderem erforderlich für die Vertragsdurchführung und -abwicklung einschließlich der Abwehr und der Durchsetzung von zivilrechtlichen Ansprüchen innerhalb der relevanten Verjährungsfristen. Die Verjährungsfristen können wegen §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch bis zu dreißig Jahre betragen; die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre. Daneben sind die steuerrechtlichen, handelsrechtlichen, abgaberechtlichen und sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zu beachten. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung/ Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre zuzüglich der Festsetzungsverjährung von weiteren vier Jahren. Um nicht gegen gesetzliche Regelungen zu verstoßen oder die Möglichkeit zu verlieren, einen Anspruch durchzusetzen oder uns gegen einen solchen zu verteidigen, behalten wir uns vor, die Daten erst nach Ablauf der letzten Frist zu löschen, die die Datenspeicherung legitimiert.

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie mit Wirkung für die Zukunft jederzeit uns gegenüber widerrufen. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Ulm, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart.

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Geltungsbereich

1) Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen uns und dem Teilnehmer*. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

2) Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmen im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird und die in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Teilnehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

3) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

Anmeldung

1. Die Anmeldung zur Teilnahme an Lehrgängen, Seminaren oder anderen Veranstaltungen der Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm erfolgt schriftlich, per Telefax oder per E-Mail.

2. Daneben ist eine Anmeldung über unsere Veranstaltungsdatenbank unter www.ulm.ihk24.de/veranstaltungen möglich:

a. Hier kann der Teilnehmer unter den aktuell angebotenen Veranstaltungen wählen.

b. Nach Betätigen des Buttons „Anmelden“ wird der Teilnehmer auf eine Seite weitergeleitet, auf der er seine persönlichen und ggf. geschäftlichen Daten eingeben und eine Rechnungsanschrift wählen kann.

c. Eingabefehler kann der Teilnehmer jederzeit durch erneutes Anklicken der entsprechende Zeile und Löschen des eingegebenen Textes berichtigen.

d. Eine verbindliche Anmeldung erfolgt erst durch Betätigen des Buttons „zahlungspflichtig anmelden“. Davor kann der Teilnehmer die Anmeldung jederzeit durch Betätigen des Links „zur Startseite“ abbrechen.

e. Die Anmeldung kann jedoch nur abgeschickt werden, wenn der Teilnehmer durch Anklicken der Checkbox „Ich habe die AGB und die Widerrufsbelehrung für Verbraucher zur Kenntnis genommen und bin mit deren Geltung einverstanden“ die Kenntnisnahme der AGBs und die Sicherheitsfrage beantwortet hat.

f. Der Teilnehmer erhält daraufhin eine Bestätigungse-Mail von der IHK Ulm, in der der Vertragsinhalt noch einmal wiedergegeben ist. Mit Zugang der schriftlichen Teilnahmebestätigung kommt der Vertrag zustande. Bei Tagesveranstaltungen erfolgt dies in der Regel eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

g. Der Vertragsschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

h. Der Vertragstext wird nach Vertragsschluss nicht von der IHK Ulm gespeichert.

3. Anmeldungen sind innerhalb der in den Veranstaltungsunterlagen genannten Frist vorzunehmen, ist keine Frist genannt, müssen sie bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung bei der IHK Ulm eingegangen sein.

4. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

5. Mit der Anmeldung entsteht kein Anrecht auf einen Parkplatz.

Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmer hat das Entgelt für die Veranstaltung unabhängig von den Leistungen Dritter (z.B. Arbeitsagentur, Arbeitgeber) spätestens 7 Tage nach Erhalt einer Rechnung mit Angabe der vollständigen Rechnungsnummer zu bezahlen. Nach Ablauf dieser Frist kommt der Teilnehmer in Zahlungsverzug.

Widerrufsrecht für Verbraucher bei Dienstleistungen

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (IHK Ulm, Olgastraße 95-101, 89073 Ulm, Telefonnummer: 0731/173-0, Telefaxnummer: 0731/173-173, E-Mail-Adresse: info@ulm.ihk.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Rücktritt

Ein Rücktritt ist bei Tagesseminaren (ein bis drei Tage Dauer) bis acht Tage und bei Kursen und Lehrgängen ab 25 Unterrichtsstunden bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich möglich. Es wird eine Kostenpauschale von 30 Euro berechnet. Bei späterer Absage fällt der halbe Rechnungsbetrag an. Bei Stornierungen am Tag der Veranstaltung und bei Fernbleiben ohne vorherigen Rücktritt wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Dem Teilnehmer ist der Nachweis gestattet, dass ein Schaden nicht oder wesentlich niedriger als die Pauschale entstanden ist. Das Recht zur schriftlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Bei langfristigen Lehrgängen über 250 Unterrichtsstunden kann in begründeten Ausnahmefällen ein Rücktritt nach Lehrgangsbeginn von der IHK anerkannt werden, sofern sich dieser auf zukünftige Leistungsabschnitte bezieht. Das Entgelt für den begonnenen Lehrgangsabschnitt ist voll zu entrichten. Für Verbraucher greifen diese Rücktrittsregeln erst nach Ablauf der Widerrufsfrist. Maßgeblich ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der IHK Ulm.

Absage von Lehrveranstaltungen

Die IHK Ulm behält sich vor, eine Veranstaltung aus Gründen, die sie nicht selbst zu vertreten hat, z.B. Krankheit des Referenten, nicht ausreichende Beteiligung etc., abzusagen oder zu verschieben. Die Benachrichtigung der Teilnehmer über eine Absage oder Verschiebung erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse. Bei Absage der Veranstaltung wird bereits gezahltes Entgelt erstattet. Wird die Veranstaltung verschoben, steht dem Teilnehmer ein außerordentliches Rücktrittsrecht zu. Dieses hat er gegenüber der IHK Ulm unverzüglich nach Benachrichtigung schriftlich auszuüben. In diesem Fall wird ihm bereits gezahltes Entgelt erstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer sind ausgeschlossen, außer es trifft die IHK Ulm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

Leistung der IHK

Die Leistungen der IHK umfassen die Unterrichtung der Teilnehmer nach den in der Lehrgangsausschreibung oder ggf. in entsprechenden Prüfungsordnungen festgelegten Inhalten. Nicht zur Leistung gehören Lehr- und Lernmittel, auch wenn sie von Dozenten oder der IHK empfohlen werden. Sofern es für Lehrgänge Rahmenstoffpläne des Deutschen Industrie- und Handelskammertages gibt, orientieren sich die Lehrgänge der IHK an diesen. Die Inhalte und Stundenverteilungen gelten nicht als zugesichert, sondern es obliegt der IHK als Lehrgangsträger und in Absprache mit den Dozenten pädagogisch und inhaltlich sinnvoll erachtete Abänderungen vorzunehmen. Soweit der Gesamtschnitt des Lehrgangs nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel von Dozenten oder Verschiebungen im Ablaufplan die Teilnehmer weder zum Rücktritt vom Vertrag, noch zur Minderung des Entgelts.

Datenschutz und Urheberrecht

Zum Zweck der Lehrgangs-, Veranstaltungs- bzw. Prüfungsabwicklung werden die Anmeldedaten der Teilnehmer, d.h. personenbezogene Daten, automatisiert be- und verarbeitet. Eine weitergehende Datenverarbeitung erfolgt nur im Rahmen zwingender nationaler Vorschriften. Die verwendete Computersoftware und die Arbeitsunterlagen, die von Dozenten zur Verfügung gestellt werden, sind urheberrechtlich geschützt.

Haftung

Die Haftung der IHK Ulm für Schäden, die der Teilnehmer in Zusammenhang mit der Weiterbildung erleidet, ist ausgeschlossen, es sei denn, dass diese auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten der IHK oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Ansprüche aus Produkthaftung, Verletzung von Körper, Leben und Gesundheit und von wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalpflichten).

Gerichtsstand

Gerichtsstand für den vollkaufmännischen Verkehr ist Ulm.

Streitschlichtung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.

Stand: 20. Juni 2017

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An
IHK Ulm,
Olgastraße 95-101
89073 Ulm

Hiermit widerrufe(n) ich/wir* den von mir/uns* abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren / die Erbringung der folgenden Dienstleistung*:

Bestellt am* / erhalten am*

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

* Unzutreffendes streichen